

[← zurück](#)

Diagnose

Herkules

VON DR. MED. BERND HONTSCHIK

Niemals hätte ich das gedacht! Aber ich hatte in den letzten Jahren einiges Andere auch nicht für möglich gehalten, und dann geschah es doch. Den Fall der Berliner Mauer etwa. Dass eine hessische Universitätsklinik an einen privaten Klinikinvestor verkauft werden könnte, hatte ich auch für undenkbar gehalten. Und genauso wenig hätte ich je gedacht, dass ich mit Aufmerksamkeit, Faszination, immer wieder auch mit Zustimmung und mit wachsender Hoffnung, der Antrittsrede eines amerikanischen Präsidenten zuhören würde.

Wahre Herkulesaufgaben sind das, die Barack Obama bewältigen muss, in seinem Land und in der Welt. Eine dieser Herkulesaufgaben ist die Reform des Gesundheitswesens, das man nur als Schandfleck für die USA bezeichnen kann. Es verschlingt mit 2,3 Billionen Dollar etwa 16 Prozent des Bruttoinlandsprodukts und ist damit das teuerste der Welt. Medizinisch gehört es dennoch zu den ineffektivsten. Zugleich ist es ein sozial in höchstem Maß ungerechtes System. Bei der Lebenserwartung liegen die USA im globalen Vergleich gerade mal auf Platz 14, bei der Kindersterblichkeit sogar nur auf Platz 29, auf demselben Niveau wie Malaysia.

Die Säuglingssterblichkeit in den Stadtregionen des indischen Bundesstaates Kerala ist niedriger als diejenige unter schwarzen US-Amerikanern in Washington. Ein Kind, dessen Eltern zu den fünf Prozent der ärmsten Amerikaner gehören, hat eine um 25 Prozent niedrigere Lebenserwartung als ein Kind, dessen Eltern zu den fünf Prozent der reichsten Bürger gehören. Eine allgemeine solidarische Krankenversicherung gibt es in diesem Land nicht: Knapp 50 Millionen der über 300 Millionen US-Amerikaner sind nicht krankenversichert. Krankenhausrechnungen sind die mit Abstand häufigste Ursache für privaten Ruin.

In den USA ist Gesundheitsversorgung eine Ware, war nie eine soziale Errungenschaft. "Sozial" hat für die Mehrheit der Amerikaner noch immer den Ruch von "Sozialismus". Das hat alle bisherigen Reformversuche nachhaltig scheitern lassen.

Nachdem er das Orakel von Delphi angerufen hatte, stand Herkules vor zwölf eigentlich unüberwindlichen Aufgaben. Als Halbgott, mit Riesenkräften ausgestattet, löste er diese Aufgaben mit Erfolg, aber er bezahlte das Heldentum mit seinem Leben, wurde in den Olymp aufgenommen und erhielt die Unsterblichkeit. Nachdem er nun Präsident der USA ist, liegen vor Barack Obama weit mehr als zwölf Aufgaben. Barack Obama ist nur ein Mensch. Wahrscheinlich wird er nicht alle Aufgaben lösen können. Aber die Chancen standen lange nicht so gut.

Kontakt: www.medizinHuman.de

[document info]

Copyright © FR-online.de 2009

Dokument erstellt am 30.01.2009 um 17:00:07 Uhr

Letzte Änderung am 30.01.2009 um 21:45:38 Uhr

Erscheinungsdatum 31.01.2009

URL: http://www.fr-online.de/in_und_ausland/wissen_und_bildung/aktuell/?em_cnt=1668082&em_loc=1739